

TreuhänderIn mit eidg. FA 2012- 2015

Treuhänderin / Treuhänder

Bildungsgang zur Vorbereitung auf die eidg. Berufsprüfung

Ziel:

Die Inhaber des Fachausweises Treuhand sind in der Lage, eine qualifizierte Funktion im gesamten Aufgabenbereich des Treuhandwesens zu übernehmen. Sie sind gewohnt selbständig zu arbeiten. Sie können Kunden, vor allem KMU Betriebe, umfassend beraten.

Die Berufsprüfung für Treuhand verlangt neben dem theoretischen Wissen eine vertiefte praktische Berufserfahrung. Das Prüfungsniveau setzt die Fähigkeiten zu gedanklichem Durchdringen von Problemen und anspruchsvollen Aufgaben sowie zu analytischer und vernetzter Denkweise voraus. Das verständliche Formulieren und das Präsentieren von einfacheren schriftlichen und mündlichen Berichten gehören dazu.

Durch die Prüfung soll festgestellt werden, ob die Kandidierenden die zur selbständigen Ausübung des Berufes einer Treuhänderin oder eines Treuhänders erforderlichen Fähigkeiten und Kenntnisse in den Bereichen Recht, Personaladministration, Rechnungswesen, Steuern, Revision sowie Unternehmens- und Wirtschaftsberatung besitzen.

Wer die Berufsprüfung bestanden hat, kann weitere eidgenössische Diplome erlangen. Es sind dies der Treuhandexperte, der Experte in Rechnungslegung/Controlling, der Wirtschaftsprüfer oder der Steuerexperte.

Aufnahmebedingungen:

Die Aufnahme in den Vorbereitungskurs erfolgt unter zwei Bedingungen:

- Die Interessenten müssen den Fähigkeitsausweis für kaufmännische Angestellte oder einen gleichwertigen Ausweis (Diplom Handelsmittelschule oder Maturitätsausweis) besitzen.
- Bis zur eidgenössischen Berufsprüfung müssen die Teilnehmenden vier Jahre Fachpraxis im Treuhand- und Revisionswesen, im Finanz- und Rechnungswesen, im Steuerwesen oder in der Wirtschafts- und Unternehmensberatung ausweisen. Zwei Jahre Fachpraxis müssen sich auf das Arbeitsgebiet eines Treuhandexperten, eines Wirtschaftsprüfers oder eines Steuerexperten beziehen.

Die Fachkenntnisse des Fähigkeitsausweises für kaufmännische Angestellte werden vorausgesetzt.

Wie die Erfahrung zeigt, wird das Bestehen der eidgenössischen Berufsprüfung durch die Leistung während des Vorbereitungskurses bestimmt. Der Lehrgang ist sehr anspruchsvoll. Die ibW erwartet somit einen grossen persönlichen Einsatz und ein hohes Mass an Eigeninitiative.

Berufsprüfung:

Die eidgenössische Berufsprüfung ist in eine Zulassungs- und eine Hauptprüfung aufgeteilt.

Die Zulassungsprüfung wird am Ende des zweiten Semesters der Ausbildung durchgeführt und umfasst folgende Fachgebiete:

Fach	Art	Dauer
Rechnungswesen Grundlagen	Schriftlich	75 Minuten
Recht	Schriftlich	75 Minuten
Personaladministration	Schriftlich	75 Minuten
Steuern Grundlagen	Schriftlich	75 Minuten

Die Hauptprüfung gliedert sich in eine schriftliche und eine mündliche Prüfung. Die schriftliche Prüfung umfasst folgende Fächer:

Fach	Dauer
Steuern	100 Minuten
Finanzielles Rechnungswesen, Betriebliches Rechnungswesen und Finanzmanagement	180 Minuten
Revision	100 Minuten
Unternehmens- und Wirtschaftsberatung	180 Minuten

Die mündliche Prüfung dauert 45 Minuten und wird in der Form eines Expertengesprächs durchgeführt. Sie erstreckt sich auf mindestens drei Prüfungsteile der schriftlichen Hauptprüfung und der Zulassungsprüfung.

Zulassung zur Hauptprüfung:

Zur Hauptprüfung wird zugelassen, wer die oben erwähnten Aufnahmebedingungen erfüllt und die Zulassungsprüfung bestanden hat. Die Prüfungskommission kann andere Fachprüfungen als gleichwertig zur Zulassungsprüfung anerkennen.

Verbindliche Auskunft über die Prüfungszulassung erteilt nur die eidg. Prüfungskommission, vertreten durch das Prüfungssekretariat:

Kaufmännischer Verband Schweiz
Postfach 1853
Hans Huber-Strasse 4
8027 Zürich
Telefon 044 283 45 45
www.examen.ch

Wir empfehlen den Studierenden, die Zulassung in Zweifelsfällen vor dem Eintritt in den Bildungsgang abzuklären.

Prüfungsträger:

Folgende Organisationen bilden die Trägerschaft:

Treuhand-Kammer
Schweizerischer Treuhänder-Verband
Schweizerische Steuerkonferenz
Kaufmännischer Verband Schweiz

Studienkonzept:

Der Bildungsgang zur Vorbereitung auf die Berufsprüfung ist in fünf Semester aufgeteilt und dauert knapp drei Jahre.

Die ersten beiden Semester bilden die Grundlage für die Zulassungsprüfung.

Fachgebiete	Semester			
	1.+2. Nov.- Aug.	3. Nov.- Juli	4. Aug.- Dez.	5. Feb.- Sept.
Zulassungsprüfung				
Recht	XXXXXX			
Steuern Grundlagen	XXXXXX			
Personaladministration und Organisation	XXXXXX			
Finanzielles Rechnungswesen Grundlagen	XXXXXX			
Hauptprüfung				
Steuern		XXXXXX	XXXXXX	XXXXXX
Finanzielles Rechnungswesen		XXXXXX	XXXXXX	XXXXXX
Betriebliches Rechnungswesen		XXXXXX	XXXXXX	XXXXXX
Revision		XXXXXX	XXXXXX	XXXXXX
Unternehmens- und Wirtschaftsberatung		XXXXXX	XXXXXX	XXXXXX

Der ganze Lehrgang beinhaltet ca. 768 Lektionen Unterricht.

Jeweils nach Ende des 2., 3. Und 4. Semester findet eine interne Semesterprüfung statt. Gegen Ende des 5. Semesters wird sowohl die schriftliche wie auch die mündliche Berufsprüfung simuliert.

Inhalte:

Der Unterrichtsstoff richtet sich nach der Wegleitung über die eidg. Berufsprüfung für Treuhänder. Diese kann jederzeit von der Homepage der Prüfungsträgerin heruntergeladen werden (www.examen.ch). Zu Beginn des Bildungsganges wird ein Reglement und eine Wegleitung abgegeben.

Im Sinne eines Überblickes wird im Folgenden die Struktur des Prüfungstoffes gem. Wegleitung wiedergegeben:

Recht:

Allgemeine Rechtsgrundlagen
 Personenrecht
 Familienrecht
 Erbrecht und Erbteilung
 Sachenrecht
 Einzelne Vertragsverhältnisse
 Gesellschaftsrecht
 Grundzüge des Wertpapierrechts
 Schuldbetreibung- und Konkursrecht
 Strafrecht
 Geldwäschereigesetz

Personaladministration:

Grundlagen der Personaladministration
 Grundlagen der Organisation
 Arbeitsrecht und allgemeine Regelung zu Arbeitsbedingungen
 Beendigung des Arbeitsverhältnisses
 Sozialversicherungen
 Saläradministration

Inhalte:

Betriebliches Rechnungswesen:
Grundlagen der Kostenrechnung
Betriebsabrechnung
Mehrstufige Deckungsbeitragsrechnung
Einzelkalkulation zu Vollkosten
Einzelkalkulation zu Teilkosten

Steuern:

Grundlagen
Einkommens- und Vermögenssteuern von natürlichen Personen
Gewinn- und Kapitalsteuer juristischer Personen
Verfahrensrecht
Steuerstrafrecht
Mehrwertsteuer
Verrechnungssteuer
Stempelabgaben
Grundstückgewinnsteuer, Erbschaftssteuer und Schenkungssteuer
Interkantonales Steuerrecht

Finanzielles Rechnungswesen und Finanzmanagement:

Allgemeine Buchführung
Kontenrahmen und Kontenpläne
Elemente der Jahresrechnung
Sondergebiete der Finanzbuchhaltung
Höhere Finanzbuchhaltung
Organisation des Rechnungswesens
Finanzierungsgrundsätze und –instrumente
Investitionsrechnung

Revision:

Rechnungslegungsnormen
Jahresrechnung
Definition der Prüfung/Abschlussprüfung
Ziel und Zweck der Prüfung
Prüfungsgrundsätze
Bericht der Revisionsstelle
Prüfungsunterlagen und Programmbeispiele
Standartprüfungsprogramme – Ermittlung von Prüfungszweck und Ziel
Beizug von Experten
Probleme im Zusammenhang mit OR 725
Probleme im Zusammenhang mit OR 680
Grundkenntnisse über Sonderprüfungen
Übrige obligatorische oder besondere Prüfungen

Unternehmens- und Wirtschaftsberatung:

Die Jahresrechnung
Der Lebenszyklus eines Unternehmens
Das Unternehmen, der Unternehmer und die Versicherung
Das Eigentum und die Verwaltung des beweglichen und unbeweglichen Vermögens
Der Einsatz von Informatik im Unternehmen
Standesregeln

Unterrichtsmethode:	<p>Der Unterricht erfolgt in geschlossenen Klassen. Der Bildungslehrgang bietet Gewähr für eine seriöse Prüfungsvorbereitung. Unsere Dozierenden haben alle eine höhere Fachausbildung absolviert und verfügen über die nötige Fach-, Methoden- und Sozialkompetenz. Alle Dozenten unterrichten im Nebenamt und sind hauptberuflich entweder in Treuhandunternehmen und Anwaltskanzleien tätig oder sind in den Bereichen die sie unterrichten als Selbständig Erwerbende tätig.</p> <p>Wir vermitteln Wissen, Fertigkeiten und Kompetenz, die ein erfolgreiches Lösen von Prüfungsaufgaben ermöglichen und auch Grundlagen für einen erfolgreichen Transfer des Lernstoffes in die Praxis bilden.</p>
Ausbildungstage:	<p>Der Unterricht findet jeweils wie folgt statt: Mittwoch: 18.10 – 21.30 Uhr (4 Lektionen) Donnerstag: 08.30 – 11.45 Uhr (4 Lektionen)</p>
Infoveranstaltung:	<p>Infoveranstaltungen finden an der ibW Höhere Fachschule Südostschweiz an folgenden Daten statt:</p>
Anmeldeschluss:	<p>Gerne erwarten wir Ihre Anmeldung bis 31. August 2012.</p>
Schulbeginn:	<p>7. November 2012</p>
Kosten:	<p>CHF 5'900.00 für die ersten beiden Semester bis zur Zulassungsprüfung CHF 2'950.00 für jedes weitere Semester (Total Schulgeld für alle 5 Semester = CHF 14'750.00) Im Kursgeld sind sämtliche Lehrmittel inbegriffen (exkl. Prüfungsgebühren). Die Kursgebühren werden jeweils zu Beginn des Semesters erhoben.</p> <p>Dieser Lehrgang wird von einigen Kantonen nach interkantonaler Fachschulvereinbarung finanziell unterstützt. Für Studierende, welche während den letzten 24 Monaten in nicht unterstützenden Kantonen wohnhaft waren, entstehen höhere Studiengebühren. Um Informationen über den allfälligen Beitrag der Kantone sowie den genauen Rechnungsbetrag zu erfahren, setzen Sie sich bitte mit unserem Schulsekretariat in Verbindung.</p>
Kursort:	<p>ibW Höhere Fachschule Südostschweiz Gürtelstrasse 48, Gleis d, 7000 Chur</p>
Anzahl Teilnehmer:	<p>Maximal 22 Teilnehmer</p>
Abschluss:	<p>Erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen der eidgenössischen Berufsprüfung sind berechtigt, den geschützten Titel Treuhänderin/Treuhänder mit eidgenössischem Fachausweis zu führen.</p>
Kontaktperson:	<p>Jann Hartmann Fachvorsteher Telefon +41 (0)81 286 62 62 jann.hartmann@ibw.ch</p> <p>Stéphanie Radecke Assistentin Schulsekretariat Tel. +41 (0)81 286 62 60 stephanie.Radecke@ibw.ch</p>

Anmeldung

Kurs/Seminar	TreuhänderIn mit eidg. FA Bildungsgang zur Vorbereitung auf die eidg. Berufsprüfung.		
Kursnummer	43.20.02-1201		
Name	Sozialversicherungs-Nr.	756.	
Vorname			
Adresse			
PLZ / Ort			
Beruf	Abschlussjahr		
Jetzige Tätigkeit	Heimatort / Kanton		
Nationalität	Geburtsdatum		
Telefon P	Natel		
Email P	Telefon G		
Fax G	Email G		

Arbeitgeber

Firma			
Firma Zusatz			
Adresse			
PLZ / Ort			

Ich wünsche die Rechnung an:

- meine Privatadresse
 die Arbeitgeberadresse

Ich wünsche die Korrespondenz an:

- meine Privatadresse
 die Arbeitgeberadresse

Mitgliedschaft

- Förderverein oder Trägerverein ibW
 Kaufm. Verein
 VBS GR
 Berufsverband GR:

Folgende Beilagen sind mit der Anmeldung einzureichen:

- Kopie Fähigkeitszeugnis und/oder andere Ausweise
- 1 Aktuelles Passfoto
- Wohnsitzbescheinigung
- Lebenslauf mit Informationen zur beruflichen Tätigkeit

*Voraussetzung für die Gültigkeit der Anmeldung ist die Unterbreitung sämtlich geforderter Unterlagen.
Bitte lassen Sie uns eine Original-Wohnsitzbescheinigung mit aktuellem Datum zukommen, welche Ihren Wohnsitz während der letzten 24 Monaten ausweist. Bei finanzieller Abhängigkeit ist die Bescheinigung eines Elternteils erforderlich.*

Wie haben Sie von diesem Lehrgang/Kurs erfahren?

- Zeitung
 vom Geschäft
 von einem Bekannten
 direkt von der ibW (Brief)
 Internet
 Email
 Anders:

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, die allgemeinen Bestimmungen gelesen und akzeptiert zu haben.

Ort/Datum _____ Unterschrift _____